



## Johannifest – Das Ende des 2. Trimesters

Es ist wieder einmal soweit - Ferienzeit! Wir haben ein arbeitsreiches Jahr hinter uns, gefüllt mit Lernen, Singen, Malen, Basteln, Zählen, Sport, Kuchenverkauf, Prüfungen und vielem mehr. Wenn die Tage kälter werden, feiern wir das Ende des zweiten Trimesters mit unserem jährlichen Johannifest. "Das Fest hat seinen Namen von Johannes dem Täufer, der im Koran als Prophet Yahya bekannt ist.." (Michael Mount Waldorf School, 2019.) Unsere Schüler\*innen freuen sich schon sehr, Ihnen ihre Darbietungen zu zeigen, aber jetzt erst einmal ein Update, was wir bisher gemacht haben:

### Kindergarten & Klasse R

Lehrkräfte: Nomfuneko und Ragel



Für das Herbstfest hat unsere Klasse R diese schöne Ecke mit Herbstblättern und Farben gestaltet.

Was für eine wunderbare Art, über die Jahreszeiten zu lernen.



Die Kindergartengruppe bei einer Aktivität.



All diese Arbeit ist anstrengend!  
Kindergartenkinder machen ein Nickerchen.

### **Der Regenbogen des Versprechens**

Lehrerin Nomfuneko liebt es, den Kindern der Klasse R beizubringen, wie man schöne Kunstwerke herstellt - hier sehen wir, wie sie mit Wasserfarben wunderschöne Regenbogen malen.



**„Empfange die Kinder in Ehrfurcht, erziehe sie in Liebe und schicke sie in Freiheit.“ ~ Rudolf Steiner.**

# Klasse 1

Lehrerin: Mary Jayne

Assistentin der Lehrerin: Phumla



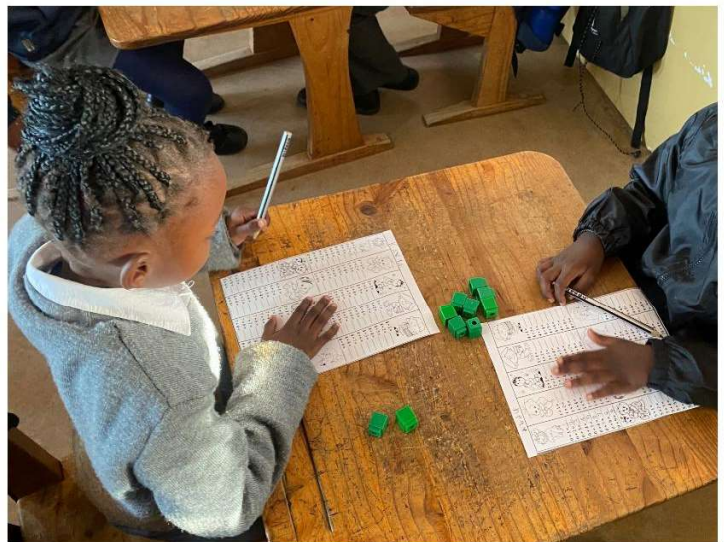
Osterhasen

Unser erstes und zweites Trimester in der 1. Klasse war ein großer Erfolg. Die Schüler\*innen haben sich sehr gut an ihren neuen Schulalltag angepasst. Wir besprechen weiterhin Regeln und Abläufe im Klassenzimmer. Zu Beginn des Jahres war das Tempo langsam aber stetig - alles um sicherzustellen, dass unsere Schüler\*innen eine solide Grundlage haben, auf der sie ihr Wissen aufbauen können. In Mathematik sollten alle Schüler\*innen in der Lage sein, Additionen, Subtraktionen und das Zählen in 1er, 2er, 5er und 10er-Schritten auszuführen. Außerdem sollten sie die römischen Zahlen bis 10 kennen und die arabischen Zahlen bis 50. In Englisch sollten alle Schüler\*innen der Klasse 1 in der Lage sein, sehr einfache Wörter mit einem Vokal und Konsonanten wie „in, at, it, up“ zu lesen und alle Buchstaben des Alphabets zu kennen. In der 1. Klasse singen sie gerne englische und isiXhosa-Lieder am Morgen, spielen oft und machen mit Freude Rollenspiele. Am liebsten feiern sie eine "Tanzparty" nachdem sie Wettbewerbe im Klassenzimmer gewonnen haben. Ihre Lehrerin liebt es, ihnen Sterne zu geben, die sie aufkleben. Wenn sie zehn Sterne haben, bekommen sie eine Belohnung! Wir freuen uns auf weitere Erfolge im restlichen Schuljahr.



## Vom Konkreten zum Abstrakten

Ein Schüler benutzt Bohnen, um Formen zu schaffen. Bohnen werden auch als zählbare Objekte zur Lösung mathematischer Aufgaben genutzt, und beim Schreiben, um das Formen der Buchstaben zu üben und zu vielem mehr.



Kinder beim Lösen von Additionsaufgaben

**„Bildung ist die mächtigste Waffe, die man einsetzen kann, um die Welt zu verändern.“-**

**Nelson Mandela**

## Klasse 2

Lehrerin: Cathrie



Die 2. Klasse war fleißig, fleißig, fleißig! Wir haben das Lernen über Fabeln genossen, wir haben es gemeistert, viele neue Wörter zu lesen und wir sind jetzt in der Lage, unsere eigenen Kurzgeschichten als Team zu schreiben.

Die Heiligengeschichten waren ein begehrtes Thema in Klasse 2. Das Lernen über gute Taten und sogar St. Hieronymus' Löwen zu malen, war bereichernd.

**Die Löwen des heiligen Hieronymus, kunstvoll gemalt, wunderschön!**

In Mathematik haben wir etwas über den Stellenwert und die Freunde der Zwanzig gelernt. Wir genießen es wirklich, gemeinsam Lieder zu singen, die mit unserem Unterricht zu tun haben. Wir haben auch kleine Quadrate gestrickt, die unsere Lehrerin zu einer kleinen Decke zusammennähen wird - wir können es kaum erwarten, zu sehen, wie unsere Decke aussehen wird!



**Phonetischer Baum - Neue Laute lernen**



**Schüler\*innen der 2. Klasse basteln Laternen mit ihrer Lehrerin.**

**„Beginne dort, wo du bist. Nutze, was du hast, und tu, was du kannst.“ – Arthur Ashe**

## Klasse 3

Lehrerin: Funiswa

In der 3. Klasse haben wir alles über biblische Geschichten gelernt. Die Geschichten der Bibel inspirieren uns dazu, uns gut zu verhalten, andere mit Respekt und Liebe zu behandeln und gute moralische Werte zu haben. Für unsere Versammlung haben wir beschlossen, eine Präsentation über die Arche Noah zu halten, um zu zeigen, was wir gelernt haben.



Wir lieben Stricken



Kreativität in Hülle und Fülle!



Laternen bereit für  
das Johannifest

Seit Beginn des Herbstes haben wir Sport getrieben und Netzbball gespielt, als Teil unseres Lehrplans für Lebenskompetenzen. Wir lieben es, draußen zu sein, selbst in den kühlen Wintermonaten.



Während einer Prüfung

**„Wir sind nur dann ganz Mensch, wenn wir spielen, und wir spielen nur, wenn wir im wahrsten Sinne des Wortes menschlich sind.“ - Rudolf Steiner**

# Klasse 4

Lehrerin: Carmen

## Ein bunter Athletik-Tag

### Ein Schüler schreibt:

"Mein bisheriges Jahr war großartig und ich hatte eine Menge Spaß. Wir schreiben jeden Freitag Tests. Letzte Woche war es ein Mathe-Test. In der kommenden Woche wird es ein Englisch-Test sein. Am 25. Februar war unser Sporttag. Es war einer meiner besten Schultage. Wir hatten auch einen Farbenlauf, jede Klasse erhielt eine andere Pulver-Farbe und unsere Klasse bekam goldenes Pulver. Die Lehrer\*innen nahmen an einem Eierlauf teil und alle Kinder bewarfen sie mit Pulver und das war ein großer Spaß. Danach sind wir alle zurück in unsere Klassenzimmer gegangen und haben ein Hotdog und JC's gegessen."



### Eine Schülerin schreibt:

"An einem Freitag sind wir in die Aula gegangen, wo das Theater-AG ein Stück für die 4., 5., 6., und 7. Klasse aufgeführt hat. Es ging um die Umwelt und wir lernten, dass wir alle den Müll um uns herum aufsammeln sollten, auch wenn es nicht unser eigener ist. Auf diese Weise können wir unsere Umwelt sauber halten. In unserer Versammlung haben wir ein Stück über Sifs goldenes Haar vorgetragen. Die Schule schließt am 23. Juni. Wir kommen um 17.00 Uhr in die Schule und führen unser Johannifest für unsere Eltern auf."

Die 4. Klasse macht schöne Musik mit Marimbas.

---

**„Es ist wichtig, dass wir eine Erziehungsmethode finden, bei der die Menschen lernen zu lernen und ihr ganzes Leben lang weiter lernen.“ ~ Rudolf Steiner**

---

---

## Klasse 5

Lehrerin: Rumbi

### Eine Schülerin schreibt:

"Das war bisher ein aufregendes Jahr. Covid hat nicht so viele Veränderungen in unser Leben gebracht wie letztes Jahr. Langsam kehren wir wieder in unser normales Leben zurück und das macht mich sehr glücklich. Jeden Morgen freue ich mich auf den Tag. Ich beginne meinen Schultag mit meiner Morgenarbeit in der Klasse. So habe ich Zeit, meine Aufgaben zu überarbeiten und meine Lehrerin um Hilfe zu bitten, wenn ich sie brauche. Ich genieße den Morgenkreis, in dem wir Lieder singen, Gedichte aufsagen oder ein Stück aus unserem Hauptunterricht aufführen.



In diesem Schuljahr haben wir etwas über die antiken Mythologien, Persien, Babylon und Ägypten gelernt. Wir haben auch das Thema Dezimalzahlen gehabt und wie man mit größeren Zahlen arbeitet, was eine ziemliche Herausforderung ist. Unsere Lehrerin ermutigt uns immer, fleißig zu arbeiten und Fragen zu stellen, wenn wir etwas nicht verstehen. Wir sind sehr froh, an dieser Schule zu sein, und freuen uns auf das nächste Trimester."



### **Begabte Schüler\*innen spielen die Marimbas**

In der Pause kann man die Schüler\*innen der 5. Klasse in der Aula beim Marimba-Üben hören: Die Musik schallt durch die ganze Schule und die Schüler\*innen tanzen gerne draußen auf dem Innenhof.

---

**„Fleiß ist die Mutter des Glücks.“ ~ Benjamin Franklin**

---

---

## Klasse 6

Lehrerin: Flippie

### Eine Schülerin schreibt:

„Nach den langen Dezemberferien kamen wir zurück, um unseren Unterricht fortzusetzen. Es war viel anstrengender als letztes Jahr, wir mussten viel lernen und Hausaufgaben machen. Wir haben so viele Tests geschrieben, dass ich sie kaum zählen kann. Der März war mein Lieblingsmonat im letzten Trimester, denn wir konnten an den griechischen Spielen teilnehmen und unsere sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Das hat sehr viel Spaß gemacht. Obwohl wir nicht gegen die anderen Waldorfschulen gewonnen haben, haben wir bis zum Schluss hart gekämpft.

Wir hatten viele Hauptfächer und mein Favorit war das "Mittelalter", in dem unser Schulleiter, Lehrer Bertus, uns unterrichtete. Er brachte eine Menge Spaß in den Unterricht und ich kann mich kaum an einen Tag ohne Lachen in seiner Stunde erinnern. Ich werde mich immer an diese Tage erinnern, aber wir dürfen nicht das Coronavirus vergessen, das vielen Menschen das Leben genommen hat. Wir müssen immer auf der Hut sein.“



Die 6. Klasse bei den griechischen Spielen in ihren Togas.

### Eine Schülerin schreibt:

„Zu Beginn des Jahres, als ich in die 6. Klasse kam, dachte ich, es würde ein wirklich hartes Jahr werden, aber nach dem, was ich bisher gemacht habe, sollte man einfach auf seine Arbeit achten und was man tut. Ich habe Dinge gelernt, die ich nicht kannte, die schwierig aussahen, es aber gar nicht waren. Ich musste sie nur üben, um sie besser zu kennen und zu verstehen. Bis jetzt haben wir über Rom, Mittelalter, Geometrie, Umfänge, Flächen und Physik gelernt. In Physik haben wir etwas über Töne und Licht gelernt.

Am 11. und 12. März haben wir die Griechischen Spiele besucht, die in der Constantia Waldorf Schule in Kapstadt stattfanden. Alle 6. Klassen der sieben Waldorfschulen waren dort und es hat viel Spaß gemacht, mit ihnen zusammen zu sein. Bis jetzt habe ich das Jahr genossen und freue mich auf den Rest des Jahres.“

---

**„Spielen ist die bevorzugte Art unseres Gehirns zu lernen.“ ~ Diane Ackerman**

---



---

# Klasse 7

Lehrer: Rudi

**Als Team hat die 7. Klasse geschrieben:**

"Wir haben unser erstes Trimester genossen und haben viele Tests und Aufgaben gemacht. Eine der Aufgaben war für das Fach Lebensorientierung, bei der wir eine Mind-Map erstellt haben, über das, was wir erlebt haben. Diese war eine Aufgabe, die uns Spaß gemacht hat. Wir haben alle gut abgeschnitten und eine gute Note erhalten. Wir haben unser erstes Trimester mit unserem neuen Lehrer genossen.



**Es ist wichtig, in der 7. Klasse gut aufzupassen!**

In unserem ersten Trimester haben wir ein interessantes Thema, die menschliche Fortpflanzung, behandelt. Wir haben gelernt, dass ein Baby in der Gebärmutter der Frau wächst. Im zweiten Trimester lernten wir etwas über Überschwemmungen, die vom Menschen verursacht werden. Wir haben auch erfahren, dass es in Haiti oft Erdbeben gibt und dass es ein armes Land ist, dennoch haben sie es geschafft, die Menschen mit sauberem Wasser zu versorgen. Als das Jahr begann, dachten wir, es würde schwierig werden, aber bisher ist es kinderleicht gewesen."



Der Lehrer der 7. Klasse illustriert die Geschichte Amerikas und wie die Menschen von einem in einen anderen Staat ziehen.

---

**„Bildung ist keine Vorbereitung auf das Leben, Bildung ist das Leben selbst.“ ~ John Dewey**

---

---

## Der Sporttag

Der Sporttag war voll von Lachen und Spaß. Es gab Eier-Laufen, Schubkarren-Rennen, Staffelläufe, Farbenläufe, Sprints, Langstreckenläufe und Feldspiele. Jede Klasse hat wirklich gute Leistungen erbracht, aber der Höhepunkt der Sportveranstaltung war der Farbenlauf, bei dem die Lehrer\*innen mit Farbpulver beworfen wurden. Das war urkomisch!



Die Kindergartenkinder machen sich für das Schubkarren-Rennen an unserem Sporttag bereit.



Auf die Plätze!



Lauft wie der Wind!



Die Kinder hatten viel Spaß beim Farbenlauf.

---

**„Setze dir hohe Ziele und höre nicht auf, bis du sie erreicht hast.“ ~ Bo Jackson**

---

---

---

## Heileurythmie

Wieder einmal hatte die Schule das Glück, dass Tanja Meyler aus Schweden mit einigen der Kinder Zeit verbracht und sie mit Heileurythmie unterstützt hat. Alle ihre Schüler\*innen haben große Fortschritte gemacht, und wir sind dankbar, dass sie sich die Zeit nimmt zu kommen und ihnen bei ihrer körperlichen und emotionalen Entwicklung zu helfen. Sie ist stolz auf ihre Arbeit und hat eine Leidenschaft für unsere Schüler\*innen. Sie macht einen wirklichen Unterschied in dieser Welt. Schneider (2018) schreibt, dass „Heileurythmie den ganzen Menschen behandelt, es ist eine Bewegungstherapie, die mit dem Patienten als lebendige, geistig-seelische und spirituelle Einheit arbeitet.“ Wir freuen uns darauf, in Zukunft mit Tanja weiter zusammenzuarbeiten.



Tanja und ihre Schüler\*innen

---

**„Liebe beginnt, wenn wir unser Ego beiseiteschieben und Platz für den anderen machen.“**  
~ Rudolf Steiner.

---

---

## Das „YearBeyond 1000 Geschichten“-Projekt

„YearBeyond“ ist eine Jugendpartnerschaft zwischen der Regierung des Westkaps, den Gemeinden des Westkaps, der Michael and Susan Dell Stiftung und zahlreichen NGOs. Ziel des Projekts ist es, 18- bis 25-Jährigen sinnvolle Arbeitserfahrungen zu vermitteln und einen Weg zu weiterführenden Studien oder zur Arbeit zu ebnen und gleichzeitig eine Kultur des aktiven Bürgersinns und des freiwilligen Engagements zu fördern.

Es wurde festgestellt, dass fast 78 % der Kinder in Südafrika bis zu einem Alter von zehn Jahren den Sinn eines Textes beim Lesen nicht richtig erfassen können. Die Jugendlichen, die an dem Programm teilgenommen haben, unterstützen die Bibliotheken bei Programmen und motivieren Kinder zum Lesen durch interaktive Lesestunden für Kindertagesstätten, Schulen und auch Kinder, die die Bibliothek besuchen. Die Hermanus-Bibliothek sandte unserer Schule vier junge Menschen, die „YeBoneers“, die bis zum Ende dieses Jahres an unserer Schule sein werden. Sie lesen laut vor Kindergruppen vor und schaffen so eine interaktive, fesselnde Umgebung, die die Bücher zum Leben erweckt. Die Kinder erhalten dann die Gelegenheit, den „YeBoneers“ vorzulesen, so dass diese die Lesefähigkeit des Kindes feststellen können.

Die „YeBoneers“ arbeiten nach einem von der Schule aufgestellten Zeitplan und sind an folgenden Tagen anwesend: dienstags und mittwochs. Es wird erwartet, dass sie mindestens 20 Geschichten pro Woche lesen. Für die Schule fallen keine Kosten an, da die Hermanus-Bibliothek die Ressourcen zur Verfügung stellt. Die „YeBoneers“ unterstützen mittwochs auch die Shine Group bei der Eins-zu-Eins-Lese-Übung der Klasse 2. Unsere Schüler\*innen schätzen sich glücklich, diese wunderbare Gelegenheit zu haben, nicht nur um ihre Lesefähigkeiten zu verbessern, sondern auch, um die Liebe zum Lesen zu entwickeln.



Die YeBoneers



Es wird viel gelesen!

---

**„Einzelne spielen das Spiel, aber Teams gewinnen die Meisterschaften“. ~ Bill Parcells**

---

---

---

## Mittelstufe

Der Bau der neuen Mittelstufen-Klassenräume für die Klassen 8 und 9 schreitet zügig voran. Der Anfang war sehr schwer, denn unser Gelände ist extrem steinig und hart, aber wir kommen schnell voran. Wir freuen uns schon sehr darauf, unsere Mittelstufen-Schüler\*innen nächstes Jahr begrüßen zu dürfen.



Fast auf Dachhöhe!



Es geht voran!



Die Steine zu entfernen war harte Arbeit!

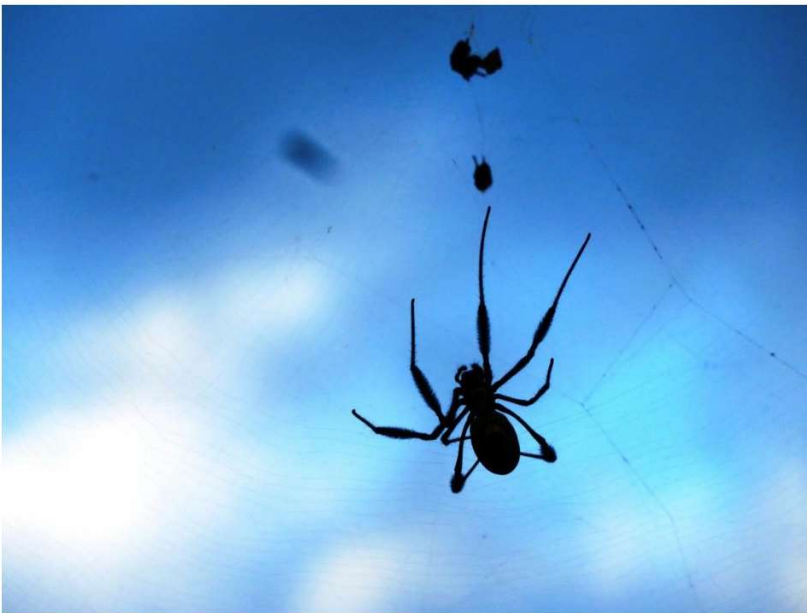
---

**„Bildung ist der Schlüssel, um die goldene Tür der Freiheit zu öffnen.“ ~ George Carver**

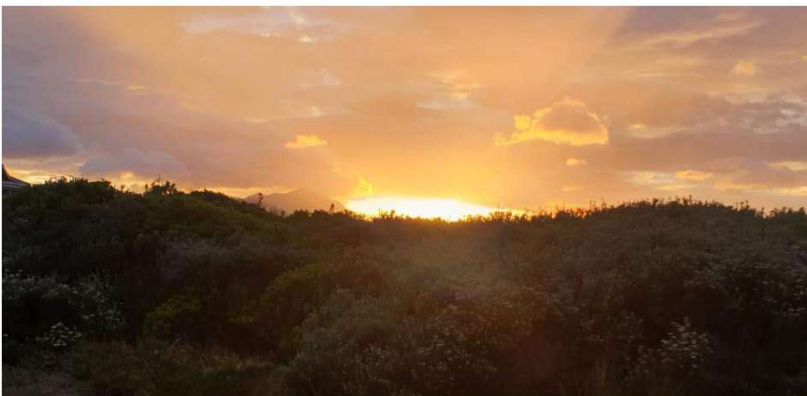
---



**Kniphofia gracilis oder  
wie wir sie nennen:  
"Rot-heiÙer  
Pokerspieler"**



**"Incy Wincy" Spinne hat  
beschlossen, unsere  
Schule zu besuchen**



**Der wunderschöne  
Sonnenaufgang über dem  
Fynbos-Garten**

---

**„Du kannst jeder sein, wenn du dich anstrengst.“ ~ Conor McGregor**

---

---

# Allgemeine Informationen

**Schule schließt am:** Donnerstag Abend, 23. Juni 2022 für Schüler\*innen  
Freitag, 24. Juni 2022 für Lehrer\*innen und Mitarbeitende

**Schule öffnet am:** Montag, 18. Juli 2022 für Lehrer\*innen und Mitarbeitende  
Dienstag, 19. Juli 2022 für Schüler\*innen

**Schulgebühren:** R800 pro Monat / R9300 jährlich  
✓✓ Anmeldung R250  
✓✓ Schreibmaterialien R250

**Bankverbindung:** First National Bank (FNB)  
Kontoinhaber: Hermanus Waldorf School  
Kontonummer: 5247 1041 452  
Verwendungszweck: Name des Kindes

## DANKE



Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, Ihnen für Ihre fortwährende Förderung und Großzügigkeit gegenüber der Schule zu danken. Wir schätzen dies sehr!

Warmherzige Grüße von den Mitarbeitenden und Lernenden der Hermanus Waldorf Schule.

---

---

### Referenzen:

Michael Mount Waldorf School (2019) St. John's festival, Michael Mount Waldorf School. Available at: <https://www.michaelmount.co.za/st-johns-festival/> (Accessed: June 9, 2022).

Schneider, K. (2018). Eurythmy therapy : Eurythmy Therapy / Curative Eurythmy as a Profession. [online] Available at: <https://www.anthromedics.org/BAS-0537-EN> [Accessed 13 Jun. 2022].

---